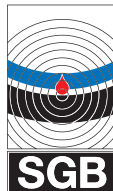


LECKANZEIGETECHNIK

für eine saubere und unbelastete Umwelt



Druck-Leckanzeiger für Rohrleitungen DLR-G

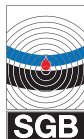


Varianten • Ausstattung • Zubehör

SCAN ME



shop.sgb.de
alle Infos
alle Modelle



- 03_ SGB-Leckanzeiger
- 04_ Funktionsprinzip Überdruck
Benennung der Leckanzeiger
- 05_ Optionale Ausstattung

DRUCK-LECKANZEIGER FÜR ROHRLEITUNGEN



- 06_ Druck-Leckanzeiger DLR-G
- 07_ Installationsschema
- 08_ Technischer Standard des DLR-G

INSTALLATIONSZUBEHÖR / SERVICES

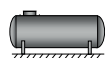
- 09_ Installationszubehör
- 10_ DLR-G-Optionen
- 11_ Service (Fachseminare)



Legende



geeignet für unterirdische Behälter



geeignet für oberirdische Behälter



geeignet für Rohrleitungen



Sicherheit in der Lecküberwachung doppelwandiger Behälter und Rohre

Höchste Sicherheit und Zuverlässigkeit im Umwelt- und Gewässerschutz bieten die Leckanzeiger aus dem Hause SGB. Mit ihnen werden doppelwandige Behälter und doppelwandige Rohrleitungen sowie einwandige Behälter mit Leckschutzauskleidung oder -ummantelung permanent und sicher auf ihre Dichtheit überwacht – und dies 24/7. Durch das Funktionsprinzip mit Überdruck bzw. Vakuum wird das Eindringen von gelagertem oder gefördertem Gut in die Umwelt oder in das Grundwasser sicher verhindert!

- SGB ist nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert (seit 1999)
- SGB-Leckanzeiger erfüllen die hohen Ansprüche der EN 13160, Klasse I
- SGB-Leckanzeiger sind stück- und TÜV-geprüft

Know-how seit 1962

Über 480.000 eingesetzte SGB-Leckanzeiger sorgen weltweit für Sicherheit an Tanklagern, Raffinerien, Chemieanlagen, Tankstellen sowie heimischen Heizölverbraucher-tankanlagen u.v.m.

Über 60 Jahre Erfahrung in der Leckanzeigetechnik machen SGB-Leckanzeiger zu einem anerkannten Markenprodukt – und das im In- und Ausland.

60
YEARS OF SGB
1962–2022

Druck-Leckanzeiger DLR ..

DLR = Druck-Leckanzeiger für Rohrleitungen

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen unseren Druck-Leckanzeiger für Rohrleitungen mit dem Leckanzeigemedium Gas vor – mit seinen Ausstattungsmöglichkeiten, Zubehör und Services. Sprechen Sie uns einfach an! Weitere Informationen zu unseren innovativen Produkten, Serviceleistungen, Fachschulungen und auch gesetzlichen Anforderungen und Anwendungsmöglichkeiten finden Sie auf unseren Internetseiten auf sgb.de und shop.sgb.de.

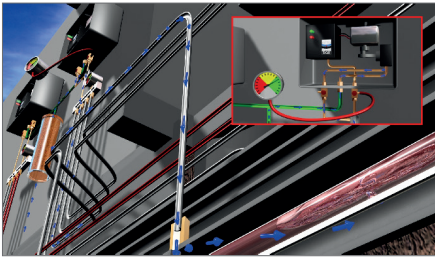
Kontakt

Bei Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne persönlich zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter Tel. **0271 48964-0** und per E-Mail an sgb@sgb.de.



Funktionsprinzip „Überdruck“

Mit den DLR wird im Überwachungsraum der Rohrleitung ein Überdruck mittels Luft oder Gas aufgebaut. Der Betriebsdruck und der Alarmedruck des Leckanzeigers liegen dabei höher als der Druck des Fördergutes oder des Grundwassers gegen die Rohrwandungen. Im Leckfall in einer der beiden Wandungen tritt Luft/Gas aus dem Überwachungsraum aus. Ein Austreten des Fördergutes in die Umwelt wird sicher verhindert!



> Leckanzeiger mit Nachspeisefunktion wie DLR-G und DLR-P gleichen kleinere Undichtheiten im System aus.

> Relevante Undichtheiten führen zum Druckabfall. Bei Erreichen des Alarmedruckes wird der optische/akustische Alarm ausgelöst.

Benennung der Leckanzeiger

- DLR-G .. = **D**ruck-**L**eckanzeiger für **R**ohrleitungen mit **G**as. Zur Druck-erzeugung wird eine Druckgasflasche (Stickstoff) eingesetzt.
- DLR-GS .. = **D**ruck-**L**eckanzeiger für **R**ohrleitungen mit **G**as **s**tatisch. Zur Druckerzeugung muss ein Druckerzeuger mit auf die Bau-stelle gebracht werden. Der Leckanzeiger hat keine Pumpe, auch keine automatische Nachspeiseeinrichtung.
- DLR-P .. = **D**ruck-**L**eckanzeiger für **R**ohrleitungen mit **P**umpe. Zur Druck-erzeugung dient die im Leckanzeiger integrierte Pumpe.
- DLR-P .. CV = **D**ruck-**L**eckanzeiger für **R**ohrleitungen mit **P**umpe und Rück-schlagventil (**C**heck **V**alve).
- .. = Die Auslassungszeichen stehen für den jeweiligen Alarmwert.



Ausstattungsöglichkeiten

P (Protected)

Je nach Anwendungsfall (gelagertes Medium, Anforderungen der Anlage) kann der DLR-G in einem hochwertigen wettergeschützten Gehäuse aus Edelstahl ausgeführt werden. Schutzart Edelstahlgehäuse: IP 66



Si (Serviceindikation)

Bei der Inbetriebnahme des Leckanzeigers ist der Zeitpunkt für die vorgeschriebene Funktionsprüfung innerhalb des festgelegten Wartungsintervalls frei wählbar. Einstellbar sind Zeitintervalle von 1 bis zu 63 Monaten. Die Service-anzeige (gelbe LED) meldet visuell die anstehende Funktionsprüfung für das Leckanzeigergerät.



DLR-G



Druck-Leckanzeiger auf Druckgasbasis (Luft/ Stickstoff) für die Überwachung doppelwandiger Rohrleitungen. Mit permanent angeschlossener Stickstoffflasche. Speziell für die Überwachung von Rohren mit Fördergütern, für die der Explosionsschutz oder die Förderguteigenschaften fordern, dass inertes Gas als Leckanzeigemedium verwendet wird.

Der Leckanzeiger:

Der mit Druckgas/Gas gefüllte Überwachungsraum wird durch den Leckanzeiger permanent auf Dichtheit überprüft. Der Druck im Überwachungsraum wird in allen Ausführungen digital angezeigt.

Betriebsarten:

- C („Continuous“): Die Druckgasflasche ist kontinuierlich beim Leckanzeiger. Für ober- und unterirdische doppelwandige Rohrleitungen/ Armaturen
- I („Intervall“): Die Druckgasflasche wird zur Inbetriebnahme/Funktionsprüfung angeschlossen. Nur für Anwendungen, bei denen keine Temperaturschwankungen von mehr als +/- 10 °C auftreten (z.B. unterirdische oder im Gebäude verlegte doppelwandige Rohrleitungen/Armaturen; keine heißen Medien).

Überwachbare Rohrleitungen:

Doppelwandige ausreichend druckfeste Rohrleitungen und Armaturen aus Metall oder Kunststoff in werks- oder standortgefertigter Ausführung

Pneumatische Anschlüsse:

BV6/4: Bördelverschraubung für Kupferrohr 6/4x1 mm
KV8/6: Klemmringverschraubung für Kupferrohr 8/6x1 mm oder Polyamidschlauch 8/6x1 mm



DLR-G mit digitaler Druckanzeige (M) im Kunststoffgehäuse

Überwachbare Medien:

Wassergefährdende Flüssigkeiten, auch mit Flammpunkt ≤ 60 °C (für Deutschland ≤ 55 °C gem. TRGS 509/751). Das geförderte Produkt darf nicht mit dem Leckanzeigemedium reagieren! Beispiel: Benzin, Methanol, Diesel, Chemikalien, Säuren, Laugen.

Installation:

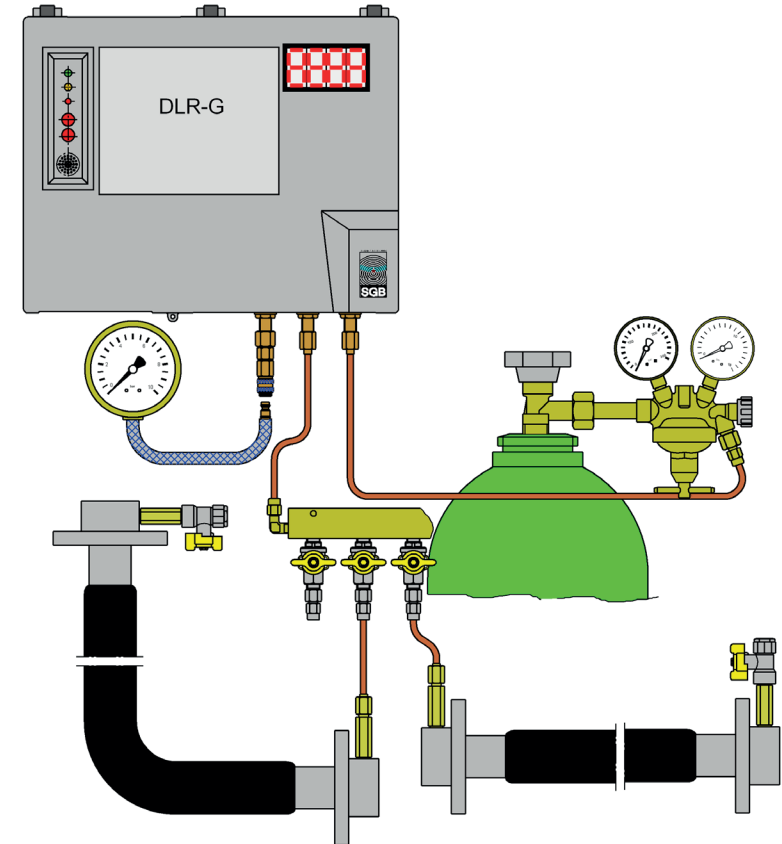
Außerhalb von Ex-Bereichen

Konformität:

EN 13160 Klasse I

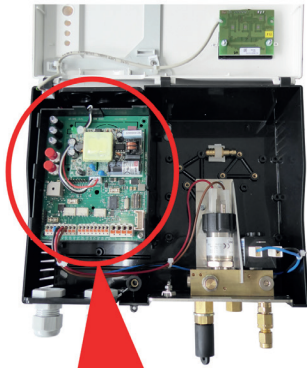
Gehäuse / Schutzart / Temperaturbereich:

Kunststoff / IP 30 / -0 °C bis +40 °C
Edelstahl / IP 66 / -40 °C bis +60 °C



DLR-G ... Typ/Alarmdruck	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Betriebsdruck Innenrohr	drucklos	< 1	< 2	< 3	< 4	< 5	< 6	< 7	< 8
Solldruck	< 2	< 3	< 4	< 5	< 6	< 7	< 8	< 9	< 10
Prüfdruck Ü-raum	> 3,4	> 4,5	> 5,6	> 6,7	> 7,8	> 8,9	> 10,0	> 11,1	> 12,2

DLR-G ... Typ/Alarmdruck	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Betriebsdruck Innenrohr	< 9	< 10	< 11	< 12	< 13	< 14	< 15	< 16	< 17
Solldruck	< 12	< 13	< 14	< 15	< 16	< 17	< 18	< 19	< 20
Prüfdruck Ü-raum	> 15,4	> 16,5	> 17,6	> 18,7	> 19,8	> 20,9	> 22	> 23,1	> 24,2



Stromversorgung
100-240 V AC, 50/60 Hz
oder 24 V DC

- ▶ Standardmäßige Ausführung des potential-freien Relaiskontakts für die Alarmmeldung als Wechslerkontakt
- ▶ Flexible Spannungsversorgung durch Einsatz eines Schaltnetzteils von 100 bis 240 V AC, 50/60 Hz. Gleichzeitig kann im gleichen Leckanzeiger eine 24-V-DC-Versorgung realisiert werden.
- ▶ Schneller und einfacher Anschluss der elektrischen Verbindungsleitungen durch Zugfederklemmentechnologie
- ▶ Neueste SMD-Elektronikkomponenten



Drucksensor



Magnetventil



Leicht zu wechseln

Bewährte Vorteile der elektronischen Ausführung

- ▶ Elektronische Steuerung des Drucksensors
- ▶ Einfache Änderung der Betriebsart oder ggf. der Druckstufe mittels Dip-Schalter (ggf. Einstellung des Überdruckventils beachten!)
- ▶ Integrierte elektronische Dichtheitsanzeige des Gesamtsystems
- ▶ „Bohrbilder“ aller Fabrikate im Gehäuseboden (Kunststoffgehäuse)
- ▶ 2-poliger Port zur Abfrage/Weiterleitung aller Betriebszustände des Leckanzeigers

Druckmessgerät



Art.-Nr.	Bezeichnung	Euro	Menge
115371	Hand-Held Druckmessgerät CPH 6200 inkl. Kunststoffkoffer, ohne Sensor		1 Stck

Drucksensor



Art.-Nr.	Bezeichnung	Euro	Menge
115375	Drucksensor für CPH 6200, 0...25 bar, Prozessanschluss 1/2"		1 Stck

Biegezeuge



Art.-Nr.	Bezeichnung	Euro	Menge
115830	Biegezeuge Minibend & 8/10 mm, Rohrbieger		1 Stck

DLR-G-Optionen

Schutzkasten



Art.-Nr.	Bezeichnung	Euro	Menge
220696	Schutzkasten 1.4301, mit Sichtscheibe 800 x 1800 x 400 mm, Regendach, Profilschienen		1 Stck

Heizung



Art.-Nr.	Bezeichnung	Euro	Menge
332230	Heizung 250 Watt, Lüfter, Thermostat, für Schutzkasten KS 1469 und größer		1 Stck

Wetterschutzdach



Art.-Nr.	Bezeichnung	Euro	Menge
412261	Wetterschutzdach VLXE/VL ... P/DL ... P/ LD VIP/VLX(E) ... (A)Ex, VA 1.4301		1 Stck

Service

Fachschulungen:

Die Auswahl, der Aufbau und die Inbetriebnahme von Leckanzeigern ist aufgrund der Vielzahl an Füllgütern, Behältern, Leckanzeigern und deren differenzierten Einsatz nicht immer einfach. Bei den Leckanzeigern steht oft eine größere Zahl unterschiedlicher Druck- und Vakuum-Leckanzeiger zur Auswahl. Besonders für „Neulinge“ ist es schwierig, den Überblick zu behalten, wann welcher Leckanzeiger benötigt wird und wie er in Betrieb genommen werden muss.

Hier helfen unsere Fachschulungen - mit fundierten Hintergrundinfos und vielen praktischen Demonstrationen!

Geeignet und gemacht für:

- Betreiber
- Installateure/Monteure
- (werdende) Fachbetriebe
- Sachverständige
- Planer

+ Onlineschulungen (Webinare)

- Modul Basiswissen
- Modul Tankschutz
- Modul Tankstelle/Tanklager
- Modul Geräteschulung

Unser digitales Schulungsangebot bietet zielgruppenscharfe und kompakte Informationen.

+ Präsenzs Schulungen (Tagesseminare)

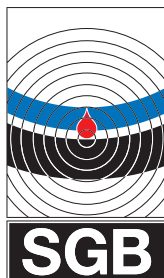
- Tankschutz
- Tankstelle/Tanklager

Grundlegendes theoretisches Wissen, viele Beispiele aus der Praxis und die Möglichkeit, sich an echten, funktionstüchtigen Geräten auszuprobieren – Tagesschulungen in unseren Räumlichkeiten bieten die optimale Möglichkeit für einen intensiven Einblick in die pneumatische Lecküberwachung.

Die aktuellen Termine, weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie im Internet: sgb.de/seminar

SCAN ME





Kontakt und Impressum

SGB GmbH
Hofstraße 10
57076 Siegen

0271 48964-0
sgb@sgb.de
shop.sgb.de | sgb.de

Alle Angaben ohne Gewähr,
Stand 02/2025, © SGB GmbH